Rot-Schwarz Kiel – 1. Frauen

1:2 (1:1)

09.03.2014

Dorit sorgt in letzter Minute für den Dreier in Meimersdorf

Das Wetter war sommerlich, die Begegnung hitzig und das Resultat sehr zur Freude der KMTV-Anhänger. Im Stadtderby gegen Rot-Schwarz Kiel gelang es uns erstmals in einem Pflichtspiel, gegen diese Gegnerinnen einen Dreier einzufahren. Nicole, Svenja und Bente rückten – noch nicht wieder ganz fit – in den Kader und Liske verabschiedete sich heute mit einer tollen Leistung in Richtung Südafrika. Sabeth wird uns bis Dezember fehlen (Brasilien) und Imke musste erkrankt passen.

Das Spiel begann sehr zerfahren und es wurde über die gesamte Zeit nicht besser. Doch wenn es um den Klassenerhalt geht, muss man seine Ansprüche auf guten Fußball in den richtigen Momenten zurückschrauben können und ergebnisorientiert spielen. Das haben wir heute besser verstanden als die Gastgeberinnen. Die erste riesen Gelegenheit hatte Rot-Schwarz, als Laila im Boden hängen bleibt und fällt. Allein ging es in Richtung Andrea, doch zum Glück am Tor vorbei. Das wäre normalerweise der Rückstand gewesen. Im Gegenzug überspielt Finja gekonnt die Abwehr und schickt Nicole auf die Reise. Diese macht es besser als zuvor der gegnerische Sturm und verwandelt zum 1:0. Wir fühlten uns nun sicherer. In der 24. Minute spitzelt Nicole den Ball in den Strafraum, wo Mona das Spielgerät an der Torfrau vorbeilegt. Die Schlussfrau trifft dabei ausschließlich Mona, doch den ganz klar fälligen Strafstoß bekommen wir nicht. Aus dem Gegenzug resultierte der Ausgleich – über rechts super gespielt und in den Fünfer geflankt, konnte Andrea den ersten Ball stark an die Latte parieren. Im Nachsetzen drückte Pia S. den Ball dann aber über die Linie. Sehr ärgerlich in Anbetracht der Situation zuvor. Zwei große Möglichkeiten ließen wir bis zur Pause noch aus: Finja war durch und schoss übers Tor, Mona kam am Gegner frei zum Schuss, der leider nicht platziert genug war.

In die erste Viertelstunde der zweiten Halbzeit ging der KMTV wie eine große Schlaftablette. Gleich nach Wiederanpfiff hatte Pia S. einen klasse Abschluss an den Pfosten. Bis auf Standards wurde es allerdings nicht sehr gefährlich vor unserem Tor. Mit fortschreitender Zeit bekamen wir über links einige Freiräume. Dorit verspielte leider zwei gute Gelegenheiten, Mona konnte sich vor dem Tor nicht durchsetzen und Johanna S. wurde im Strafraum zu Fall gebracht. Auch wenn diese Aktion nicht ganz so eindeutig gewesen ist wie die aus der ersten Halbzeit, hätte es auch jetzt Elfmeter geben können. Doch in der 89. Minute bekamen wir noch unser Tor: Dorit wurde von Finja geschickt und erzielte den viel umjubelten 2:1-Siegtreffer per Tunnler.

Fazit: Rot-Schwarz Kiel agierte in vielen Momenten zielstrebiger und spielte auch den besseren Fußball. Was die klaren Torchancen angeht und die nicht gegebenen Elfmeter, waren wir deutlich im Vorteil. Mit

einem Unentschieden wäre diese Partie aber sicherlich gerechter zu Ende gegangen. Doch wir hatten heute mit dem klareren Willen, das Spiel für uns zu entscheiden, den Dreier für uns erkämpft. Deutlich verbessert zeigte sich wiederum unser gesamtes Defensivverhalten. Gegen den Tabellenführer aus Meldorf wird dieses jedoch am kommenden Sonntag ab 13:30 Uhr auf eine harte Probe gestellt werden.

(fwe)

Torfolge

0:1 Nicole (13. Minute, Vorlage: Finja)
1:1 RSK (26. Minute)
1:2 Dorit (89. Minute, Vorlage: Finja)

Kader: Andrea - Laila, Kim, Dorit, Jasmin K. - Aila, Liske, Finja, Johanna S. - Nicole, Mona - Svenja, Mareike, Bente, Nadine

Fotos vom Spiel – © Nora Lange








